

Radreise im Osten Südafrikas und Eswatini

13-tägige Gruppen-Radreise Östliches Südafrika und Königreich Eswatini

Natur & Kultur per Rad und zu Fuß entdecken!

Grundinformationen

Reise ID: 1639

PDF erstellt: 09.01.2026 - 23:36 Uhr

Dauer (in Tagen): 12 Tage

Verfügbare Monate: März, Oktober

Min Person: 8 Pers.

Max Personen: 15 Pers.

Ankunft: Johannesburg

Sprache: deutsch, englisch

Reisedetails

Diese spannende Radreise führt Sie zu den landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten des östlichen Südafrikas und Eswatinis (Swasilands). Auf den Radetappen zwischen 18 km und 56 km mit wenigen Steigungen und kurzen Wanderungen zeigt Ihnen Ihr Reiseleiter diese extrem abwechslungsreiche Region.

Es geht auf der Panoramamaroute am Blyde River Canyon entlang und anschließend auf Safari in den berühmten Krüger Nationalpark mit seiner erstaunlichen Artenvielfalt. Sie lernen die interessante Kultur der freundlichen Swasi kennen, bevor es weitergeht in den reizvollen Hluhluwe/Umfolozi Nationalpark mit der größten Nashornpopulation der Welt. Wir besuchen das UNESCO Weltnaturerbe iSimangaliso Greater Wetlands und unternehmen dort eine Bootsfahrt. Per Rad und zu Fuß erkunden sie die uKhahlamba Drakensberge. Im schönen Tal der tausend Hügel radeln wir durch das Zululand mit seinen gastfreundlichen Menschen.

Von: 17/03/2025

Bis: 28/03/2025

Preis DZ: 2895€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 290€

Vorbehalt:

Gesichert: 1

Von: 06/10/2025

Bis: 17/10/2025

Preis DZ: 2895€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 290€

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 20/10/2025

Bis: 31/10/2025

Preis DZ: 2895€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: 290€

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

Tag 1: Johannesburg – Dullstroom – Graskop

Nach einem Zwischenstopp in Johannesburg landen Sie am Krügerpark International Airport (MQP), wo Ihr Reiseleiter sie empfängt. Einstündiger Transfer zum Hippo Hollow Estate 4*.

Fahrstrecke Bus 60 km, Dauer 1 h

Tag 2: Safari im Krüger Nationalpark

Am Vormittag Anpassung der E-Bikes. Ihr Reiseleiter bietet einen 25km Radausflug in der Umgebung an. Eine erste Nachmittagssafari im offenen Geländewagen führt Sie in den südwestlichen Teil des weltbekannten Krügernationalparks. Sie können Löwen, Elefanten, Zebras, Flusspferde, Nashörner, Giraffen, Büffel, Antilopen, Wildhunde aber auch eine bunte Vogelwelt und eine vielfältige Vegetation erleben. (F)

Radstrecke 10 km/50 Hm, zum einradeln.

Tag 3: Radtour am Abbruch der großen Randstufe

Mit dem Bus geht es in das kleine Örtchen Graskop. Vorbei am Pinnacle, einer freistehenden Felssäule geht es zum Aussichtspunkt Gods Window. Von hier bietet sich ein erster beeindruckender Blick in das Tiefland. Eine lange Abfahrt führt zu den Lisbon Wasserfällen die hier 50m in die Tiefe stürzen. Weiter geht es am Blyde Fluss entlang zu den Bourke's Luck Potholes. Wasser hat hier beeindruckende Strudelkessel geschaffen. Nach einem Picknick geht es mit dem Bus hinauf zum 3 Rondavel Blick. Tief unten liegt der Blyderiverpoort Stautee. Mit dem Bus geht es zurück nach Hazyview. (F)

Fahrstrecke Bus 100 km, Dauer 1.5 h

Radstrecke 50 km/770 Hm, Teer

Tag 4: Ganztagesafari im Krüger Nationalpark

Da die Tiere morgens am aktivsten sind, geht es nach einem kleinen Snack mit einem offenen

Safarifahrzeug in einen der bekanntesten Nationalparks Afrikas. Der Park, halb so groß wie die Schweiz, ist durch seine großen landschaftlichen Unterschiede das Zuhause für eine sehr große Anzahl an Säugetieren, Vögeln und Insekten. Unterwegs gibt es Frühstück und Mittagessen. Am späteren Nachmittag sind Sie zurück und können am Pool entspannen. (F)

Tag 5: Radtour im Königreich Eswatini

Mit dem Bus geht es durch das tropische Tiefland vorbei an Bananen und Avocadoplantagen zur Grenze des Königreichs Eswatini. Nach der Einreise wechseln wir das Transportmittel und mit dem Rad geht es vorbei an den Bauernhöfen der Einheimischen, auf ruhiger Piste in die Nähe der idyllisch im Urwald gelegenen Phophonyane Lodge, für zwei Nächte. (F)

Fahrstrecke Bus 160 km, Dauer 2.5 h

Radstrecke 23 km/410 hm, Piste

kein weiterer KNP Eintritt

Tag 6: Radtour Piggs Peak - Mandlangempisi

Ein 15-minütiger Transfer bringt Sie zu dem nächsten Startpunkt etwas ausserhalb von Piggs Peak. Auf hügeliger aussichtsreicher Piste geht es durch das fruchtbare Komati Tal. Die Vegetation ändert sich und Dornenbuschsavanne begleitet uns. Nach einer Mittagsrast geht es am Nachmittag zurück zur Lodge. Ein Ausflug am Nachmittag zu nahegelegenen Wasserfällen lohnt sich. (F)

Fahrstrecke Bus 90 km, Dauer 2 h

Radstrecke 48 km, 580 hm, Teer/Piste

Tag 7: Radtour Bhunya - Mlilwane

Bei dem Transfer in den uSutu Wald, kommen Sie am Hauptpalast des Königs vorbei. Auf einer ruhigen Landstraße radeln Sie durch die ländlich geprägte Landschaft an zahlreichen Kraals vorbei zu einem Handwerksbetrieb, in dem zu flotter Musik die schönen Swasi Kerzen hergestellt werden. Anschließend geht es auf den Rädern in den Mlilwane Tierschutzpark. Unterkunft ist in den in traditioneller Bauweise errichteten Beehive Häusern. (F)

Fahrstrecke Bus 100 Km, Dauer 2 Std

Radstrecke 55 km, 570 hm, Teer/Piste

Tag 8: Tiersafari auf dem Rad

Von den Häusern geht es mit den Rädern direkt auf Radsafari. In diesem Wildschutzgebiet leben außer Krokodilen und Nilpferden keine gefährlichen Tiere, so dass Sie zu Fuß und per Rad auf Safari gehen – eine beeindruckende Erfahrung! Vom Fahrradsattel aus können u.a. Zebras, Blessböcke, Impalas, Strauß, Warzenschweine und Elenantilopen gesehen werden. Nach einer Mittagspause geht es mit dem Bus wieder nach Südafrika. Unterkunft ist in der schönen Zulu Nyala Lodge in der Nähe der Stadt Hluhluwe. (F)

Fahrstrecke Bus 260 Km, Dauer 3,25 h

Radstrecke 25 km, 300 hm, Piste

Tag 9: Safari im Hluhluwe-iMfolozi Game Reserve

Im nahegelegenen Hluhluwe-iMfolozi Nationalpark, weltbekannt durch sein erfolgreiches

Artenschutzprogramm für Breit- und Spitzmaulnashörner, machen Sie eine Safari im offenen Safarifahrzeug. Neben den Big 5, den großen 5: Löwe, Elefant, Nashorn, Leopard und Büffel ist auch die schöne Tiefland Nyala, eine hier heimische Antilopenart zu finden. Unterwegs gibt es ein Busch Picknick. Am Parkausgang geht es wieder auf die Räder. Auf der leicht hügeligen Strasse geht es vorbei an Dörfern der Zulus bis in den Ort Mtubatuba. Kurzer Transfer ans Meer. Für die nächsten zwei Nächte kommen Sie in einem schönen Gästehaus 4* im Badeort St. Lucia unter. Der Ort liegt direkt am UNESCO Weltnaturerbe iSimangaliso Wetland Park. (F,M)

Fahrstrecke Bus 50 km, Dauer 0.45 h

Radstrecke 27 km, 250 Hm Teer

Tag 10: St. Lucia - Bootsfahrt und Radruhetag

Am Vormittag Bootsfahrt auf der St. Lucia Lagune. In dem Mischwasser leben neben Krokodilen und Nilpferden auch Schreiseeadler, Goliath Reiher und viele andere Vogelarten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Baden im warmen indischen Ozean oder eine Wanderung im Regenwald. (F)

Fahrstrecke Bus 10 km, Dauer 0,25 h

Tag 11: Radtour durch das fruchtbare Zululand

Weiter geht es Richtung Süden. Sie unternehmen eine Radtour durch das hügelige Zululand. In diesem ehemaligen Homeland spielt sich das Leben auf der Straße ab und Radfahrer sind eine Attraktion! Ermunternde Zurufe der Schulkinder und anerkennendes Pfeifen gehören dazu. Es geht an vielen Kraals vorbei. Rinder und Ziegenzucht sowie der Maisanbau spielen eine große Rolle. Kurz darauf ist das Meer erreicht und der mondäne Badeort Balito. Übernachtung im charmanten Petite Provence Gästehaus. (F)

Fahrstrecke Bus 200 km, Dauer 3 h

Radstrecke 37 km, 880 hm, Teer/Piste

Tag 12: Abreise

Der King Shaka International Airport liegt nur 30 Minuten entfernt. Bis zum Rückflug kann man noch entspannen. Transfer zum Flughafen und Rückreise über Johannesburg zurück nach Europa. (F)

Fahrstrecke 30 km, 0.5 h

Leistungen

Alle Fahrten und Transfers im klimatisierten Minibus

Unterkünfte in ausgesuchten Gästehäusern, Hotels und komfortablen Lodges im 2-4* Niveau

Verpflegung: 11x Frühstück, 1x Picknick

Bei allen Radausflügen Back-up mit Begleitfahrzeug

Eintrittsgelder für alle genannten Aktivitäten

Deutschsprachige Reiseleitung auf dem Fahrrad

Nicht im Preise enthalten

individuelle An-/Abreise

Trinkgelder

Nicht erwähnte Mahlzeiten

Ausgaben persönlicher Natur

Reiseversicherung

Generelle Hinweise

Für die Anstiege auf dieser Route ist eine leichte bis mittlere Kondition erforderlich. Durch das Back-up sind individuell auch kürzere Distanzen und das Aufladen bei Anstiegen möglich. Zu den angebotenen Reiseterminen ist das Klima im Krüger Nationalpark und in Eswatini bis zu 25-30 °C warm, hier kann es in den Sommermonaten nachmittags auch Regen- oder Gewitterschauer geben.